



ilsfeld
tradition & weitsicht



Modernisierung der Warnsirenen im Rahmen des Bevölkerungsschutzes

Die Umrüstung der acht bestehenden Sirenen der Gemeinde Ilsfeld ist nun fertiggestellt. Ebenfalls wurde in diesem Zuge im Freibad ein neuer Mast mit elektronischer Sirene errichtet. Somit hat die Gemeinde neun Sirenen, die den heutigen Anforderungen entsprechen.

Dies war durch das Sirenenförderungsprogramm möglich, welches aus Mitteln des Bundes finanziert und vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gemeinsam mit den Ländern koordiniert wird. Ilsfeld erhält hierfür Fördermittel in Höhe von insgesamt 86.800,00 Euro.

In Abstimmung mit allen 46 Landkreiskommunen wurde zur Umsetzung festgelegt, dass durch den Landkreis eine Sammelausschreibung erfolgt, um damit den rechtlichen Rahmen zum einheitlichen Kauf und die Umsetzung der Sirenen zu schaffen. Die neuen Sirenenanlagen gewährleisten einen deutlich höheren Schallpegel und eine größere Reichweite. Damit in Zukunft eine moderne Gefahrenabwehr gewährleistet werden kann, hat die betreuende Firma Hörmann Warnsysteme GmbH auch in Ilsfeld eine Berechnung der Schallausbreitung vorangesetzt.

Die Gemeinde Ilsfeld ist eine der 24 Gemeinden im Landkreis, welche das Sirenenetz modernisierte und damit eine Förderung erhalten haben. Mit der Erneuerung der Bestandsstruktur wird ein Schallpegel von mindestens 70 dB (A) erzeugt und somit eine bessere Ausbreitung gewährleistet. Bund, Land und Kommunen sind sich einig, dass die Sirene weiterhin ein etabliertes Warnmittel zum Schutz der Bevölkerung ist. Die Vorteile der neuen Sirenen bestehen unter anderem auch darin, dass sie in das modulare Warnsystem des Bundes (kurz MoWaS) eingebunden werden können. Durch die Modernisierung des Netzwerkes ist in der Gemeinde Ilsfeld eine zuverlässige und vor allem schnelle, akustische Meldung von Gefahrensituationen oder Schadensereignissen mit dem Sirenenalarm garantiert.

Ebenfalls wichtig ist, dass die Sirenen bei Stromausfall funktionieren, da diese batteriegepuffert sind. Auch ist die Tonqualität erheblich besser, die Sirenen insgesamt leistungsfähiger und es besteht nun die Möglichkeit, eine Sprachdurchsage durchzuführen.

Die Installation der elektronischen Sirenen erfolgte im Zeitraum vom 11. bis 25 März 2024 für folgende Standorte:

Ilsfeld:	Rathaus (Rathausstraße 8) Markthalle (König-Wilhelm-Straße 85) Freibad (Talstraße 24)
Auenstein:	ehemalige Verwaltungsstelle (Hauptstraße 15) Schule (Schulstraße 35)
Helfenberg:	Feuerwehrhaus (Schlossbergstraße 6)
Wüstenhausen:	ehemaliges Feuerwehrhaus (Heilbronner Weg 3)
Abstetterhof:	ehemaliges Feuerwehrhaus (Wunnensteinstraße 52)
Schozach:	Feuerwehrhaus (Sturmfederstraße 13)

Um die korrekte Funktionsfähigkeit der Sirenen zu testen, ist ein Probealarm sämtlicher Signale für den **23.04.2024** angesetzt. Die Probeauslösung der 9 Sirenen in Ilsfeld und Teilorten wird an diesem Tag zwischen **9.00 Uhr und 11.00 Uhr** nacheinander erfolgen.

Sirenensignale im Landkreis Heilbronn




12 Sekunden Dauerton

Probealarm
Dient der Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirene.


1 Minute Heulton

Warnung der Bevölkerung
Nutzen Sie alle verfügbaren Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie amtlichen Anweisungen.


1 Minute Dauerton

Entwarnung
Die Gefahr besteht nicht mehr. Nutzen Sie alle verfügbaren Informationsmedien für weitere Hinweise.


dreimal 12 Sekunden Dauerton

Alarm für die Feuerwehr
Gilt nur für Angehörige der Feuerwehr.